



FRIDTJOF-NANSEN-AKADEMIE
für Politische Bildung
im Weiterbildungszentrum
Ingelheim

Exkursion zum Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe

8. Juni 2020

Eine Kooperation der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung
Rheinland-Pfalz und der Fridtjof-Nansen-Akademie, Ingelheim

Das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe ist eines der beliebtesten Verfassungsorgane in der Bevölkerung, in Umfragen erreichen die Werte für das Vertrauen in diese Institution regelmäßig Spitzenwerte. Gleichzeitig wird das Gericht aber auch kritisiert: Seine Entscheidungskompetenz gilt als „entgrenzt“, es mische sich zu sehr in den legislativen Bereich ein, es entscheide gesellschaftspolitische Grundfragen, es formuliere Entscheidungen so, dass der Bundestag zu wenig Spielraum für das Formulieren von Gesetzen habe und es stehe insgeheim über den anderen Verfassungsorganen.

Die Machtfülle des Gerichts hat im Laufe seiner Geschichte zugenommen, da verstärkt Entscheidungen nicht im politischen Diskurs entschieden wurden, sondern nach verfassungsrechtlichen Kriterien in Karlsruhe. Auch wird Karlsruhe oft als verlängerter Arm der Opposition gesehen.

Ist das Bundesverfassungsgericht nur Hüter der Verfassung oder auch politischer Akteur? Diese Frage soll auf der Fahrt zum Gericht in Karlsruhe aus politikwissenschaftlicher und verfassungsrechtlicher Perspektive beleuchtet werden. Dabei trifft die Selbstwahrnehmung der Verfassungsrichter auf die Fremdwahrnehmung des Politikwissenschaftlers und Experten für das Bundesverfassungsgericht, Prof. Marcus Höreth (TU Kaiserslautern). Nach der erfolgreichen Durchführung der Exkursion 2019 freuen wir uns auf eine Wiederholung in diesem Jahr.

Montag, 8. Juni 2020

09.00 Uhr **Georg Mohr**, Deutsche Vereinigung für Politische Bildung Rheinland-Pfalz
Ramona Kemper, Fridtjof-Nansen-Akademie, Ingelheim

Begrüßung und Klärung der Erwartungen

09.15 Uhr **Prof. Dr. Marcus Höreth**, TU Kaiserslautern

Das BVerfG – nur Hüter der Verfassung oder politischer Akteur?

11.00 Uhr **Fahrt mit dem Bus nach Karlsruhe, dort Gelegenheit zur individuellen
Verpflegung**

- 14.00 Uhr **Geführter Besuch des Gerichts mit anschließendem Referatengespräch**
- 16.00 Uhr **Rückfahrt nach Ingelheim**
- 17.30 Uhr **Ankunft in Ingelheim; Bei Bedarf Abschlussdiskussion zum Besuch mit Prof. Dr. Marcus Höreth**

Seminarleitung: Georg Mohr

Deutsche Vereinigung für Politische Bildung Rheinland-Pfalz

Ramona Kemper, Fridtjof-Nansen-Akademie, Ingelheim

Teilnahmegebühr:

Erwachsene:

EUR 20,00

Mitglieder der DVPB

EUR 15,00

Studierende

EUR 15,00

Kontakt:

Stefanie Fetzer (Seminarorganisation)

Fridtjof-Nansen-Akademie im Weiterbildungszentrum Ingelheim

Telefon: 06132 – 79 00 316

E-Mail: fna@wbz-ingelheim.de

Für die Exkursion gelten unsere allgemeinen AGBs, welche unter folgendem Link eingesehen werden können: <https://www.wbz-ingelheim.de/fridtjof-nansen-akademie/agb/>

Dieses Seminar ist unter der Nummer 20FNA00011 im Gesamtangebot des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz (PL) enthalten.

Die Fridtjof-Nansen-Akademie ist Mitglied der
Gesellschaft der Europäischen Akademien

